

Mit Crefix Hochleistungsbeschleuniger vergütete Estriche erlangen die Belegreife mit folgenden in der Tabelle ausgewiesenen bzw. am Manometer des CM-Messgeräts abgelesenen Werten.

Auftraggeber:			
Objekt:			
Adresse: (Straße, PLZ, Land)			

	Messung 1	Messung 2	Messung 3	Messung 4
Stockwerk / Wohnung/Raum				
Estrich/Schüttung verlegt am				
Datum CM-Messung				
Einwaage 50g				
Manometeranzeige in bar				
CM-Wert in CM%				
Temperatur °C / Luftfeuchtigkeit %				
Oberflächentemperatur in °C				
Einbaudicke in mm				
Bodenheizung	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein
Belegreif lt. technischem Datenblatt Crefix	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein	☐ Ja ☐ Nein

Für nachträglich aufgebrachte Feuchtigkeit sowie abgedeckte Estrichflächen (z. B. durch Gipskartonplatten usw.) wird keine Haftung übernommen. Die Freigabe bezieht sich auf den Zeitpunkt der CM-Messung und setzt voraus, dass vor oder nach der CM-Messung keine schädlichen Einflüsse, wie beispielsweise Feuchtigkeit aus dem Untergrund oder jegliche Wassereinbringung durch Folgearbeiten, auf den Estrich einwirken bzw. einwirkten. Nach Erreichen der Belegreife muss der Oberbodenbelag verlegt werden. Ideale, klimatische Bedingungen (nach Ö-Norm und BEB Merkblatt Nr. 62) sind ein Bestandteil für die Qualität des Estrichs im Bereich der Trocknung und Festigkeit. Die bauklimatische Voraussetzungen zur Trocknung von Estrichen sind vom Bauherrn zu gewährleisten, nachzulesen im BEB Merkblatt Nr. 62.

Crefix		Dosierung in ml		Zementsorte/ Bindemittelsorte		Zement/Bindemittel in kg pro Mischung	
Bemerkungen							

Unterschrift/
Datum

Es wird Ausdrücklich keine Haftung für Nachträglich aufgebrachte Feuchtigkeit übernommen. Dies bezieht sich z.B. auf Folgende Punkte die auf den Estrich einwirken bzw. einwirkten. Zum Beispiel: Maler und Verputzarbeiten, schädliche Bauklimatische Bedingungen, Abgedeckte Estrichflächen, Wassereintrag in jeglicher Form.